



Bundesgeschäftsstelle

1. Vorsitzender
Bernd Irrgang
Wasgaustr. 1
65929 Frankfurt

BDF • Bernd Irrgang • Wasgaustr. 1 • 65929 Frankfurt

Bundesministerium für Verkehr,
Bau- und Stadtentwicklung
Herrn Dr. Peter Ramsauer
Invalidenstraße 44

10115 Berlin

28.09.2012

Steigerung des Radverkehrs

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

Ihrer beabsichtigten Steigerung des Radverkehrs auf 15% Anteil sehen wir, als bundesweite Vertretung der schwächsten Verkehrsteilnehmer, mit Sorge entgegen. Wie eine kürzliche Pressemeldung der Gewerkschaft der Polizei beklagt (s. Anlage), missachtet die breite Mehrheit der Radfahrer bereits jetzt schon die Regeln des Straßenverkehrs, ist deren Entdeckungsrisiko gering wegen mangelnder Präsenz der Polizei und das Unrechtsbewusstsein erwischter Radler tendiere zudem gegen Null.

Zu Ihrer angesprochenen härteren Bestrafung regelwidrig fahrender Radler, fehlt allerdings deren klare Identifizierbarkeit, die der Deutsche Verkehrsgerichtstag bereits schon 2010 anregte. Denn umgefahrene Fußgänger verzichten meist auf eine wenig erfolgversprechende „Anzeige gegen Unbekannt“ gegen den geflüchteten Radler.

Die Kennzeichenpflicht für Fahrräder, gekoppelt mit einer Haftpflichtversicherung, sehen wir dabei als unabdingbare Lösung für ein konfliktfreieres Miteinander von Auto, Fahrrad und Fußgänger. Eine unkomplizierte Abwicklung über den etablierten Fahrradhandel, verbunden mit einem geringen Obolus zum Bau von Radwegen, können wir Ihnen, Herr Dr. Ramsauer, gern näher erläutern.

Wir vertrauen auf Ihr Verständnis für die nötige Verkehrssicherheit einer immer älter werdenden zu Fuß gehenden Bevölkerung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

B. Irrgang

Bundsvorsitzender

www.fussgaengerbund.de • Fon + Fax 069 / 15 04 69 06 • info@fussgaengerbund.de
Unter der Steuernummer 45 250 8780 7 – K18 vom Finanzamt Frankfurt/Main III als
gemeinnützig anerkannt und zum Ausstellen von Spendenquittungen berechtigt.
Spendenkonto 10 44 001 bei der Volksbank Höchst / BLZ 501 903 00.
Eingetragen im Vereinsregister München unter Nr. 12220.